



## 8. Kongress für Arterielle Gefäßsteifigkeit D – A – CH

DeGAG  
Gesellschaft für  
Arterielle Gefäßsteifigkeit  
Deutschland-Österreich-Schweiz e.V.  
[www.degag.eu](http://www.degag.eu)

23. - 24. September 2016  
Kaiserin-Friedrich-Haus, Berlin





## Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns sehr darauf, Sie auf dem diesjährigen DeGAG-Kongress in Berlin begrüßen zu dürfen.

In der pulsierenden Metropole Berlin können Sie ständig etwas Neues entdecken und das rund um die Uhr. Diesem Gedanken sollen auch die Inhalte des 8. Jahreskongresses verpflichtet sein.

„Der Mensch ist so alt, wie seine Gefäße“ und wenn wir ernsthaft kardiovaskuläre Prävention und Therapie betreiben wollen, müssen wir so frühzeitig wie möglich damit beginnen, wozu die Diagnostik von „arterial stiffening“ und mikrovaskulären Frühschäden entscheidend beiträgt.

Auf den internationalen Hypertonie und Kardiologie-Kongressen haben Forschungsergebnisse zu dieser Problematik nicht nur einen festen Platz im Programm, sie gewinnen immer mehr an Bedeutung.

Wir möchten Ihnen hier in Berlin einen interessanten Mix aus neuen Forschungsergebnissen und konkreten Anwendungen in der ärztlichen Praxis anbieten, von dem jeder Kongressbesucher etwas nach Hause mitnehmen kann. Das Spektrum reicht von den molekularen Grundlagen, über verschiedene Messmethoden im Vergleich, den Einfluss kardiovaskulärer Risikofaktoren und Stoffwechselverhältnisse bis zu differentialtherapeutischen Behandlungsansätzen.

Dazu konnten namhafte nationale und internationale Referenten gewonnen werden, die Ihnen einen umfassenden Ein- und Überblick in die Materie vermitteln werden.

Hinzu kommt am Freitag eine DeGAG Akademie, die Teil des Zertifizierungskurses zur Anerkennung eines zertifizierten Zentrums der DeGAG für die Messung der arteriellen Gefäßsteifigkeit darstellt, was für viele von Ihnen interessant sein dürfte.

Wir werden intensiv diskutieren und uns nebenbei auf dem Gesellschaftsabend bei einer Spreerundfahrt auch hoffentlich köstlich amüsieren.

Wir freuen uns jedenfalls schon heute auf einen spannenden Kongress inmitten des einzigartigen Ambiente von Berlin.

Ihre  
Markus van der Giet und Jürgen Scholze

## **Kongresspräsidenten**

Prof. Dr. Dr. Markus van der Giet, Berlin

Prof. Dr. Jürgen Scholze, Berlin

## **Veranstaltungsort**

Kaiserin Friedrich-Haus

Robert-Koch-Platz 7

10115 Berlin

## **Kongress-/Ausstellungsorganisation**

Aey Congresse GmbH

Seumestr. 8

10245 Berlin

Telefon: +49 (30) 29006594

Fax: +49 (30) 29006595

E-Mail: [info@aey-congresse.de](mailto:info@aey-congresse.de)

## **Anmeldung und weitere Informationen unter:**

DeGAG Geschäftsstelle

Seumestr. 8

D-10245 Berlin

Telefon: +49 30 921267 65

Fax: +49 30 921267 66

E-Mail: [info@degag.eu](mailto:info@degag.eu)

[www.degag.eu](http://www.degag.eu)

## Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir

### den Hauptsponsoren:



### Weitere Sponsoren

Everist Health/Barberpole  
Hitachi Medical Systems GmbH  
Novartis Pharma GmbH  
OOO Petr Telegin/BPLab  
TensioMed GmbH

### Offenlegung der Unterstützung

Berlin-Chemie AG	4.000 €	Ausstellungsstand, Werbemöglichkeit, Unterstützung eines Vortrages
Novartis Pharma GmbH	1.800 €	Ausstellungsstand, Werbemöglichkeit
Servier Deutschland GmbH	9.000 €	Ausstellungsstand, Werbemöglichkeit, Unterstützung von zwei Vorträgen

Stand bei Drucklegung.

## Freitag, 23. September 2016

- 12:00 - 13:15**    **Registrierung und Eröffnung der Industrieausstellung mit Messmöglichkeit**
- 13:15 - 13:30    Begrüßung  
J. Baulmann (Weingarten),  
M. van der Giet (Berlin),  
J. Scholze (Berlin)
- 13:30 - 14:30**    **Update Gefäßsteifigkeit - klinische Studien in 2015/2016**
- Moderation:    J. Scholze(Berlin)  
M. Middeke (München)
- 13:30 - 13:50    Pulswellengeschwindigkeit  
J. Nürnberger (Schwerin)
- 13:50 - 14:10    Zentraler Blutdruck  
M. Baumann (Ansbach)
- 14:10 - 14:30    ABPM - Zirkadiane Pulswellenanalyse  
M. Middeke (München)
- 14:30 - 16:00**    **Grundlagen der vaskulären Alterung**
- Moderation:    M. van der Giet (Berlin),  
K. Amann (Erlangen)
- 14:30 - 14:50    Molekulare Mechanismen der Alterung von Gefäßen  
M. Schuchardt (Berlin)
- 14:50 - 15:10    Mechanismen der akzelerierten Alterung bei Niereninsuffizienz  
M. Tölle (Berlin)
- 15:10 - 15:30    Beeinflussbarkeit der Gefäßalterung - Konzepte  
C. Leibrock (Tübingen)

## Freitag, 23. September 2016

### **14:30 - 16:00 Grundlagen der vaskulären Alterung**

Moderation: M. van der Giet (Berlin),  
K. Amann (Erlangen)

15:30 - 15:45 Freier Vortrag  
Etablierung eines Aortenmodells  
für die Messung der Gefäßalterung  
M. Babic (Berlin)

15:45 - 16:00 Freier Vortrag  
Induktion der vaskulären Kalzifi-  
zierung und zellulärer Seneszenz  
durch Doxorubicin in vitro  
J. Herrmann (Berlin)

### **16:00 - 16:30 Pause, Besuch der Ausstellung mit Messmöglichkeit**

### **16:30 - 17:50 Joint Session Artery and DeGAG**

Moderation: T. Unger (Maastricht/NL)  
J. Baulmann (Weingarten)

16:30 - 16:55 Do we need central blood pressure  
measurement in daily practice?  
L. van Bortel (Ghent/B)

16:55 - 17:20 Treatment-induced changes in vas-  
cular function: Do they matter?  
G. Schillaci (Terni/I)

17:20 - 17:50 What are the effects of central  
arterio-venous anastomosis on  
blood pressure?  
C. Ott (Erlangen)

## Freitag, 23. September 2016

**17:50 - 18:50 Satellitensymposium  
(sponsored by I.E.M. GmbH)**

Moderation: M. van der Giet (Berlin)

17:50 - 18:05 Validierung von Pulswellen-  
analyse-Geräten  
B. Hametner (Wien/A)

18:05 - 18:20 Tonometrie oder Oszillometrie:  
Was ist in der täglichen Praxis  
machbar?  
A. Reshetnik (Berlin)

18:20 - 18:35 Was bringt wirklich die Pulswellen-  
analyse in der täglichen Praxis?  
F. Limbourg (Hannover)

18:35 - 18:50 Neue und alte Gefäßparameter -  
Sagen Sie alle das Gleiche?  
A. Schmidt-Trucksäss (Basel/CH)

### **ab 19:30 Gesellschaftsabend**

Die DeGAG lädt zu einer Fahrt  
auf der MS Schöneberg ein.  
(Abfahrt 20 Uhr, Anlegestelle  
Hauptbahnhof/Moltkebrücke)





## Samstag, 24. September 2016

### 09:00 - 09:45 **Die Pulswellenanalyse: How to do?**

Moderation: S. Eckert (Bad Oeynhausen)  
K. Mortensen (Kiel)

09:00 - 09:15 Warum kann man oszillometrisch eine Pulswellenanalyse durchführen  
S. Wassertheurer (Wien/A)

09:15 - 09:30 Was sind die „Normalwerte“ für zentralen Blutdruck und Pulswellengeschwindigkeit  
J. Baulmann (Weingarten)

09:30 - 09:45 Messung der aortalen Steifigkeit mittels MR-Elastographie  
T. Elgeti (Berlin)

### 09:45 - 10:30 **DeGAG Young Investigator Award**

Moderation: M. van der Giet (Berlin)  
R. Oberhoffer (München)

Die DeGAG möchte den Nachwuchs auf dem Gebiet der arteriellen Gefäßsteifigkeit fördern. Auch in diesem Jahr hat die DeGAG einen Young Investigator Award ausgeschrieben. Damit soll jungen WissenschaftlerInnen (bis einschließlich 40 Jahre) die Chance gegeben werden, ihre Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der arteriellen Gefäßsteifigkeit vor einem Fachpublikum vorzutragen und sich auf diesem Gebiet zu profilieren.

### 10:30 - 11:00 **Pause, Besuch der Ausstellung mit Messmöglichkeit**

## Samstag, 24. September 2016

### **11:00 - 12:40    Medikamentöse Therapie**

Moderation:    J. Baulmann (Weingarten)  
                      A. Kribben (Essen)

11:00 - 11:20    Endothelfunktion bei Hypertonie  
                      mit Hypercholesterinämie  
                      sponsored by SERVIER Deutschland GmbH  
                      F. Custodis (Saarbrücken)

11:20 - 11:40    Beeinflussung der Gefäßsteifig-  
                      keit durch Kalziumantagonisten  
                      und ACE-Hemmer  
                      sponsored by SERVIER Deutschland GmbH  
                      J. Baulmann (Weingarten)

11:40 - 12:00    Vaskuläre Differentialtherapie  
                      der arteriellen Hypertonie  
                      sponsored by Berlin-Chemie AG  
                      J. Scholze (Berlin)

12:00 - 12:20    Xanthinoxidase Hemmung -  
                      besondere Bedeutung für die  
                      Gefäßsteifigkeit?  
                      M. van der Giet (Berlin)

12:20 - 12:40    Curmainderivate - ein Problem für  
                      die Mediasklerose und Gefäßver-  
                      kalkung?  
                      G. Schlieper (Düsseldorf)

**12:40 - 13:30    Pause,  
                      Besuch der Ausstellung  
                      mit Messmöglichkeit**

## Samstag, 24. September 2016

**13:30 - 15:00**    **Einfluss von besonderen Therapieformen auf die arterielle Gefäßsteifigkeit**

Moderation:    J. Nürnberger (Schwerin)  
                      F. Limbourg (Hannover)

13:30 - 13:45    Einfluss des Gewichtes auf die arterielle Gefäßsteifigkeit  
                      R. Oberhoffer (München)

13:45 - 14:00    Bewegungstherapie und mikro vaskuläre Gefäßalterung  
                      H. Hanssen (Basel/CH)

14:00 - 14:15    Einfluss eines submaximalen Ausdauertrainings bei Mittel- und Langstreckenläufern auf die aortale Gefäßsteifigkeit  
                      J. Müller (München)

14:15 - 14:30    Einfluss von Salzdiät auf Gefäßsteifigkeit  
                      W. Zidek (Berlin)

14:30 - 14:45    Wann kontrolliere ich die Gefäßsteifigkeit im Verlauf?  
                      S. Eckert (Bad Oeynhausen)

14:45 - 15:00    Der Zusammenhang zwischen aortaler Gefäßsteifigkeit und der akuten Herzinsuffizienz - welchen Zusammenhang gibt es?  
                      M. Tölle (Berlin)

## Samstag, 24. September 2016

**15:00 - 15:15**    **Verleihung DeGAG-Award,  
Verabschiedung, Ausblick**

Moderation:    J. Scholze (Berlin)  
                      M. van der Giet (Berlin)  
                      J. Baulmann (Weingarten)

**15:30 - 16:30**    **Mitgliederversammlung der  
DeGAG**

## Referenten und Vorsitzende

**Amann**, Kerstin, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Institut für Nephropathologie, Krankenhausstr. 8-10, 91054 Erlangen

**Babic**, Milen, cand. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Centrum Innere Medizin mit Gastroenterologie und Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Baulmann**, Johannes, Dr., Krankenhaus 14 Nothelfer, Innere Medizin, Ravensburger Str. 39, 88250 Weingarten

**Baumann**, Marcus, PD Dr., Klinikum Ansbach, I. Medizinische Klinik, Nephrologie, Escherichstr. 1, 91522 Ansbach

**Custodis**, Florian, PD Dr., Klinikum Saarbrücken, Klinik für Herz- und Lungenkrankheiten, Intensivmedizin und Angiologie, Winterberg 1, 66119 Saarbrücken

**Eckert**, Siegfried, Dr., Herz- und Diabeteszentrum NRW, Klinik für Kardiologie, Georgstr. 11, 32545 Bad Oeynhausen

**Elgeti**, Thomas, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Institut für Radiologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Hametner**, Bernhard, , Austrian Institute of Technology, Health & Environment Department, Biomedical Systems, Donau-City-Str.1/8, 1220 Wien/A

**Hanssen**, Henner, Prof. Dr., Universität Basel, Department Sport, Bewegung und Gesundheit, Bereich Sport- und Bewegungsmedizin, Birsstr. 320 B, 4052 Basel/CH

**Herrmann**, Jaqueline, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Centrum Innere Medizin mit Gastroenterologie und Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Kribben**, Andreas, Prof. Dr. med., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie und Infektiologie, Hufelandstr. 55, 45147 Essen

**Leibroch**, Christina, , Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Abteilung für Physiologie I, Gmelinstr. 5, 72074 Tübingen

**Limbourg**, Florian, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Hypertoniezentrum, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

## Referenten und Vorsitzende

**Middeke**, Martin, Prof. Dr., Hypertoniezentrum München, Diererstr. 12, 80331 München

**Mortensen**, Kai, PD Dr., Kardiologische Gemeinschaftspraxis Kiel, Chemnitzstr. 32/34, 24116 Kiel

**Müller**, Jan, Dr., Technische Universität München, Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften, Lehrstuhl für Präventive Pädiatrie, Georg-Brauchle-Ring 60/62, 80992 München

**Nürnberger**, Jens, Prof. Dr., Helios Klinikum Schwerin, Abteilung Nephrologie und Dialyse, Wismarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin

**Oberhoffer**, Renate, Prof. Dr., Technische Universität München, Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften, Lehrstuhl für Präventive Pädiatrie, Georg-Brauchle-Ring 60/62, 80992 München

**Ott**, Christian, PD Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

**Reshetnik**, Alexander, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Schillaci**, Giuseppe, Prof. Dr., University of Perugia, Terni University Hospital, Department of Medicine and Unit of Internal Medicine, Piazzale Tristano di Joannuccio 1, 05100 Terni/I

**Schlieper**, Georg, PD Dr., MVZ DaVita Rhein-Ruhr GmbH, Bismarckstr. 101, 40210 Düsseldorf

**Schmidt-Trucksäss**, Arno, Prof. Dr., Universität Basel, Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit, Bereich Sport- und Bewegungsmedizin, Birsstr. 320B, 4052 Basel/CH

**Scholze**, Jürgen, Prof. Dr., Kardios am Wittenbergplatz Ansbacher Str. 17-19, 10787 Berlin

**Schuchardt**, Mirjam, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Tölle**, Markus, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Unger**, Thomas, Prof. Dr., University of Maastricht, Pharmacology and Experimental Medicine, PO Box 616, 6200 MD Maastricht/NL

## Referenten und Vorsitzende

**van Bortel**, Luc, Prof. Dr., Ghent University,  
Heymans Institute of Pharmacology and Drug Research  
Unit Ghent, De Pintelaan 185, 9000 Ghent/B

**van der Giet**, Markus, Prof. Dr. Dr., Charité - Universitäts-  
medizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische  
Klinik IV, Klinik für Nephrologie,  
Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

**Wassertheurer**, Siegfried, Dr., Austrian Institute of Tech-  
nology, Health & Environment Department,  
Donau-City-Str.1/8, 1220 Wien/A

**Zidek**, Walter, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin  
Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV,  
Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

# Lageplan







## Anreise

### **Anreise mit dem Zug**

Der Hauptbahnhof ist etwa 700 m vom Robert-Koch-Platz entfernt. Nehmen Sie den Ausgang Europaplatz, laufen vor bis zur Invalidenstraße und gehen rechts bis zum Robert-Koch-Platz.

### **Anreise mit dem Flugzeug**

Der Flughafen Berlin-Tegel befindet sich im Norden der Stadt, etwa neun Kilometer vom Stadtzentrum Ost entfernt. Die Bus-Linie TXL bietet vom Flughafen direkten Anschluss. Fahren Sie bis Haltestelle „Invalidenpark“. Von dort sind es noch zwei Minuten Fußweg.

### **Anreise mit dem Auto**

#### ***Aus Richtung Norden (A24)***

Berliner Ring (A10) Richtung Frankfurt/Oder bis Kreuz Oranienburg, A111 bis Ausfahrt Wedding/Kurt-Schumacher-Platz, links halten auf Kurt-Schumacher-Damm, über Kapweg zur Müllerstraße, rechts abbiegen und der Müllerstraße/Chausseestraße bis Invalidenstraße folgen, rechts abbiegen, nach 250 m befindet sich links der Robert-Koch-Platz

#### ***Aus Richtung Norden (A11)***

Berliner Ring (A10) Richtung Hamburg bis Dreieck Pankow, A114 Richtung Berlin-Zentrum folgen, weiter auf B 109 (Prenzlauer Allee) bis Torstraße, rechts abbiegen und Torstraße/Hannoversche Straße folgen, links abbiegen auf Robert-Koch-Platz

#### ***Aus Richtung Westen (A2 und A9)***

über A115 bis Ausfahrt Beusselstraße, rechts abbiegen, dann links auf Siemensstraße abbiegen, links auf Erna-Samuel-Straße abbiegen, weiter auf Ellen-Epstein-Straße, links auf Perleberger Straße abbiegen, rechts auf Lehrter Straße abbiegen, links auf Invalidenstraße abbiegen, rechts befindet sich der Robert-Koch-Platz

#### ***Aus Richtung Süden (A13) und Osten (A12)***

Kreuz Schönefeld Richtung A113 bis Dreieck Waltersdorf, A117 folgen Richtung Berlin-Zentrum, rechts abbiegen auf B96a, dieser bis Alexanderstraße folgen, rechts abbiegen, rechts abbiegen auf B1, dann links abbiegen auf B2/B5, rechts abbiegen auf Karl-Lieb-knecht-Straße, links abbiegen auf Torstraße, Torstraße/Hannoversche Straße folgen, links abbiegen auf Robert-Koch-Platz

## Impressum

### **Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:**

Prof. Dr. Dr. Markus van der Giet

Prof. Dr. Jürgen Scholze

### **Gestaltung/Layout/Satz:**

Aey Congresse GmbH

Seumestr. 8

10245 Berlin

Tel.: 030 29006594

Fax: 030 29006595

E-Mail: [info@ae-congresse.de](mailto:info@ae-congresse.de)

### **Änderungen vorbehalten!**

### **Bilder- und Grafknachweis:**

US 1: Fotolia

S. 6: Reederei Riedel

S. 14/15: Kaiserin-Friedrich-Haus



**DeGAG**

**Gesellschaft für  
Arterielle Gefäßsteifigkeit**  
Deutschland-Österreich-Schweiz e.V.

